

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## Teil A: Allgemeine Bestimmungen für Leistungen der Agentur

## Teil B: Besondere Regelungen beim Abschluss von Web-Hosting-Verträgen

## Teil C: Besondere Regelungen bei Vertragsabschlüssen über den Onlineshop

## Teil A: Allgemeine Bestimmungen für Leistungen der Agentur

### 1. Geltungsbereich

1.1 SERVISO ® Media Communications , Marcus Zöttl (im folgenden SERVISO ® Media Communications genannt) erbringt alle Lieferungen und Leistungen ausschließlich auf Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Sie gelten auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht erneut ausdrücklich vereinbart wurden.

1.2 SERVISO ® Media Communications ist berechtigt, diese AGB mit einer angemessenen Ankündigungsfrist zu ändern oder zu ergänzen. Die Ankündigung erfolgt ausschließlich durch Veröffentlichung im Internet auf den Seiten von SERVISO ® Media Communications. Widerspricht der Kunde den geänderten oder ergänzten AGB nicht innerhalb von zwei Wochen nach deren Veröffentlichung, so werden die geänderten Bedingungen wirksam. Widerspricht der Kunde fristgemäß, so ist SERVISO ® Media Communications berechtigt, den Vertrag zu dem Zeitpunkt zu kündigen, an dem die geänderten Geschäftsbedingungen in Kraft treten sollen.

1.3 SERVISO ® Media Communications kann seine Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag auf einen oder mehrere Dritte übertragen (Vertragsübernahme). Dem Kunden steht für den Fall der Vertragsübernahme das Recht zu, den Vertrag fristlos zu kündigen.

### 2. Leistungen

2.1 Die Leistungen von SERVISO ® Media Communications werden individualvertraglich vereinbart. Weitere Primärleistungspflichten als die Vereinbarten bestehen nicht.

2.2 Sollte einer der Vertragspartner während der Arbeit feststellen, dass die Ausführung des Auftrags tatsächlich oder juristisch unmöglich ist, ist er verpflichtet, dies dem jeweils anderen Partner sofort anzuzeigen. Jeder Vertragspartner ist in diesem Fall berechtigt, vom Auftrag zurückzutreten. Geleistete Anzahlungen werden abzüglich des bisher entstandenen Aufwands dem Kunden gutgeschrieben.

### 3. Mitwirkungspflichten des Kunden

3.1 Der Kunde unterstützt SERVISO ® Media Communications bei der Erfüllung der vertraglich geschuldeten Leistungen. Dazu gehört insbesondere das rechtzeitige zur Verfügung stellen von Informationen und Datenmaterial, soweit die Mitwirkungsleistungen des Kunden dies erfordern.

3.2 Sofern sich der Kunde verpflichtet hat SERVISO ® Media Communications im Rahmen der Vertragsdurchführung (Bild-, Ton-, Text- o.ä.) Materialien zu beschaffen, hat der Kunde diese SERVISO ® Media Communications umgehend und in einem gängigen, unmittelbar verwertbaren, möglichst digitalen Format zur Verfügung zu stellen. Ist eine Konvertierung des vom Kunden überlassenen Materials in ein anderes Format erforderlich, so übernimmt der Kunde die hierfür anfallenden Kosten. Der Kunde stellt sicher, dass SERVISO ® Media Communications die zur Nutzung dieser Materialien erforderlichen Rechte erhält.

3.3 Mitwirkungshandlungen nimmt der Kunde auf seine Kosten vor.

### 4. Leistungsänderungen

4.1 Will der Kunde den vertraglich bestimmten Umfang der von SERVISO ® Media Communications zu erbringenden Leistungen ändern, so wird er diesen Änderungswunsch schriftlich (z.B. per E-Mail) gegenüber SERVISO ® Media Communications äußern.

4.2 SERVISO ® Media Communications prüft, welche Auswirkungen die gewünschte Änderung insbesondere hinsichtlich Vergütung, Mehraufwand und Terminen haben wird. Nach Prüfung des Änderungswunsches wird SERVISO ® Media Communications dem Kunden die Auswirkungen des Änderungswunsches auf die getroffenen Vereinbarungen darlegen.

4.3 Die Vertragsparteien werden sich über den Inhalt eines Vorschlags für die Umsetzung des Änderungswunsches unverzüglich abstimmen und das Ergebnis einer erfolgreichen Abstimmung dem Text der Vereinbarung, auf die sich die Änderung bezieht, als Nachtragsvereinbarung beifügen.

4.4 Die von dem Änderungsverfahren betroffenen Termine werden unter Berücksichtigung der Dauer der Prüfung, der Dauer der Abstimmung über den Änderungsvorschlag und gegebenenfalls der Dauer der auszuführenden Änderungswünsche zusätzlich einer angemessenen Anlaufzeit soweit erforderlich verschoben. SERVISO ® Media Communications wird dem Kunden die neuen Termine mitteilen.

4.5 Der Kunde hat die durch das Änderungsverlangen entstehenden Aufwände zu tragen. Hierzu zählen insbesondere die Prüfung des Änderungswunsches, das Erstellen eines Änderungsvorschlags und etwaige Stillstandszeiten. Die Aufwände werden nach der üblichen Vergütung von SERVISO ® Media Communications berechnet.

4.6 SERVISO ® Media Communications ist berechtigt, die nach dem Vertrag zu erbringenden Leistungen zu ändern oder von ihnen abzuweichen, wenn die Änderung oder Abweichung unter Berücksichtigung der Interessen von SERVISO ® Media Communications für den Kunden zumutbar ist.

## 5. Vergütung

5.1 Die Vergütung von SERVISO ® Media Communications erfolgt grundsätzlich nach Zeitaufwand. Maßgeblich für die Vergütung des Zeitaufwandes sind die jeweils gültigen Vergütungssätze von SERVISO ® Media Communications, soweit nicht etwas Abweichendes vereinbart ist. SERVISO ® Media Communications ist berechtigt, die den Vereinbarungen zugrunde liegenden Vergütungssätze nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) zu ändern oder zu ergänzen. Von SERVISO ® Media Communications erstellte Kostenvorschläge oder Budgetplanungen sind unverbindlich.

5.2 Haben die Parteien keine Vereinbarung über die Vergütung einer Leistung von SERVISO ® Media Communications getroffen, deren Erbringung der Kunde den Umständen nach nur gegen eine Vergütung erwarten durfte, so hat der Kunde die für diese Leistung übliche Vergütung zu entrichten. Im Zweifel gelten die von SERVISO ® Media Communications für ihre Leistungen verlangten Vergütungssätze als üblich.

5.3 Der Kunde trägt gegen Nachweis sämtliche Auslagen wie Reise- und Übernachtungskosten, Spesen und im Rahmen der Vertragsdurchführung anfallenden Entgeltforderungen Dritter. Für die Abwicklung von Aufträgen mit Dritten, deren Kostenaufwand direkt an den Kunden weiterberechnet wird, kann SERVISO ® Media Communications eine Bearbeitungspauschale in Höhe von 25,00 € erheben.

5.4 Alle vertraglich vereinbarten Vergütungen verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer.

## 6. Termine / Lieferung

6.1 Lieferfristen werden dem Kunden nach bestem Wissen und Gewissen angegeben. Sie können immer nur voraussichtliche Termine sein. SERVISO ® Media Communications ist bestrebt, die vereinbarten Termine der Fertigstellung möglichst genau einzuhalten.

6.2 Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt (z. B. Streik, Aussperrung, behördliche Anordnungen, allgemeine Störungen der Telekommunikation usw.) und Umständen im Verantwortungsbereich des Kunden (z.B. nicht rechtzeitige Erbringung von Mitwirkungsleistungen, Verzögerungen durch dem Kunden zuzurechnende Dritte etc.) hat SERVISO ® Media Communications nicht zu vertreten und berechtigen SERVISO ® Media Communications, das Erbringen der betroffenen Leistungen um die Dauer der Behinderung zzgl. einer angemessenen Anlaufzeit hinauszuschieben. SERVISO ® Media Communications wird dem Kunden Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt anzeigen.

6.3 Eine Lieferung gilt als erfolgt, wenn alle im Vertrag definierten Leistungen erbracht und dem Kunden übermittelt wurden. Sofern es sich um digitales Datenmaterial handelt, kann die Lieferung auch per E-Mail oder über andere geeignete Übertragungsmethoden erfolgen.

6.4 SERVISO ® Media Communications ist zur Erbringung von Teillieferungen berechtigt, wenn ein Vertrag über eine oder Mehrere Leistungen bzw. Komponenten zustande gekommen ist und es dem Kunden nach den bei Vertragsabschluss erkennbaren Umständen möglich und zumutbar ist, diese entsprechend ihrer Bestimmung auch jeweils einzeln zu gebrauchen.

## 7. Zahlung

7.1 Rechnungsbeträge sind, wenn nicht anders vereinbart mit Erhalt der Rechnung fällig.

7.2 Bis zur vollständigen Vergütungszahlung ist dem Kunden der Einsatz der erbrachten Leistungen nur widerruflich gestattet. SERVISO ® Media Communications kann den Einsatz solcher Leistungen, mit deren Vergütungszahlung sich der Kunde in Verzug befindet, für die Dauer des Verzuges widerrufen.

7.3 Handelt es sich bei der erbrachten Leistung um ein Internet-Projekt (Web-Design), ist SERVISO ® Media Communications nach Ablauf einer Frist von 30 Tagen nach Rechnungsstellung berechtigt, bereits auf einen Internet-Server überspielte Webseiten für die Dauer des Verzuges zu sperren, bzw. die Web-Site vorübergehend wieder in ihren Zustand vor Projektbeginn zurück zu setzen.

## 8. Rechte

8.1 Falls vertraglich nicht anders vereinbart, gewährt SERVISO ® Media Communications dem Kunden an den erbrachten Leistungen das einfache, räumlich und zeitlich nicht beschränkte Recht, diese Leistungen vertragsgemäß zu nutzen.

8.2 Eine weitergehende Nutzung als in Absatz 1 beschrieben ist falls nicht anders vereinbart unzulässig. Insbesondere ist es dem Kunden untersagt die Leistungen an Dritte zur Nutzung weiterzugeben, zu vermieten oder sonst wie zu verwerten.

8.3 Entwicklungsdateien (z.B. Grafik- und Kreativdateien) sind falls nicht anders vereinbart, grundsätzlich nicht Bestandteil des Lieferumfangs. Auf Wunsch kann der Kunde diese Dateien jedoch im Rahmen eines Lizenzvertrags mit entsprechender Vergütung erwerben.

## 9. Schutzrechtsverletzungen

9.1 SERVISO ® Media Communications stellt auf eigene Kosten den Kunden von allen Ansprüchen Dritter aus Schutzrechtsverletzungen (Patente, Lizenzen und sonstige Schutzrechte) frei, sofern die Verletzung durch SERVISO ® Media Communications verursacht wurde. Der Kunde wird SERVISO ® Media Communications unverzüglich über die geltend gemachten Ansprüche Dritter informieren. Informiert der Kunde SERVISO ® Media Communications nicht unverzüglich über die geltend gemachten Ansprüche, erlischt der Freistellungsanspruch.

9.2 Der Freistellungsanspruch gilt nicht für (Bild-, Ton-, Text- o.ä) Materialien, die SERVISO ® Media Communications für die Vertragsdurchführung vom Kunden zur Verfügung gestellt wurden.

9.3 Im Falle von Schutzrechtsverletzungen darf SERVISO ® Media Communications – unbeschadet etwaiger Schadenersatzansprüche des Kunden – nach eigener Wahl und auf eigene Kosten hinsichtlich der betroffenen Leistung nach vorheriger Absprache mit dem Kunden Änderungen vornehmen, die unter Wahrung der Interessen des Kunden gewährleisten, dass eine Schutzrechtsverletzung nicht mehr vorliegt oder für den Kunden die erforderlichen Nutzungsrechte erwerben.

## 10. Haftung

10.1 SERVISIO ® Media Communications haftet für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Für leichte Fahrlässigkeit haftet SERVISIO ® Media Communications nur bei Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Kardinalpflicht).

10.2 Der Ersatz von Folge- und Vermögensschäden, nicht erzielten Einnahmen, Zinsverlusten und Schäden aus Ansprüchen Dritter gegen den Kunden ist in jedem Fall ausgeschlossen.

10.3 Die Haftung ist im Falle leichter Fahrlässigkeit summenmäßig beschränkt auf die Höhe des vorhersehbaren Schadens, mit dessen Entstehung typischerweise gerechnet werden muss. In jedem Fall ist die Haftung auf die Höhe der vereinbarten Vergütung, maximal jedoch auf 2.000,-- Euro begrenzt.

10.4 Für die wettbewerbs- und markenrechtliche Zulässigkeit und Eintragungsfähigkeit von durch SERVISIO ® Media Communications gestalteter Medien haftet SERVISIO ® Media Communications nicht.

10.5 Sofern SERVISIO ® Media Communications, im Namen des Auftraggebers, notwendige Fremdleistungen in Auftrag gibt, sind die jeweiligen Auftragnehmer keine Erfüllungsgehilfen von SERVISIO ® Media Communications. SERVISIO ® Media Communications haftet nur für eigenes Verschulden in Form von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

10.6 Die vorstehenden Regelungen gelten auch zugunsten der Erfüllungsgehilfen von SERVISIO ® Media Communications.

## 11. Rücktritt

Der Kunde kann wegen einer nicht in einem Mangel der Kaufsache oder des Werks bestehenden Pflichtverletzung nur zurücktreten, wenn SERVISIO ® Media Communications diese Pflichtverletzung zu vertreten hat.

## 12. Geheimhaltung

12.1 Die der anderen Vertragspartei übergebenen Unterlagen, mitgeteilten Kenntnisse und Erfahrungen dürfen ausschließlich für die Zwecke dieses Vertrages verwendet und Dritten nicht zugänglich gemacht werden, sofern sie nicht ihrer Bestimmung nach Dritten zugänglich gemacht werden sollen oder dem Dritten bereits bekannt sind. Dritte sind nicht die zur Durchführung des Vertragsverhältnisses hinzugezogenen Hilfspersonen wie Freie Mitarbeiter, Subunternehmer etc.

12.2 Darüber hinaus vereinbaren die Vertragsparteien, Vertraulichkeit über den Inhalt dieses Vertrages und über die bei dessen Abwicklung gewonnenen Erkenntnisse zu wahren.

12.3 Dieser Vertrag kann keinesfalls dahingehend ausgelegt werden, dass SERVISIO ® Media Communications gehindert wäre, sich an anderen Projekten gleicher oder ähnlicher Aufgabenstellung zu beteiligen oder vergleichbare Leistungen für andere Kunden zu erbringen. Die Verpflichtung zur Geheimhaltung bleibt hiervon unberührt.

12.4 Die Verpflichtung zur Geheimhaltung gilt auch über die Beendigung des Vertragsverhältnisses hinaus.

## 13. Sonstiges

13.1 Die Abtretung von Forderungen ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung der anderen Vertragspartei zulässig. Die Zustimmung darf nicht unbillig verweigert werden. Die Regelung des § 354 a HGB bleibt hiervon unberührt.

13.2 Ein Zurückbehaltungsrecht kann nur wegen Gegenansprüchen aus dem jeweiligen Vertragsverhältnis geltend gemacht werden.

13.3 Die Vertragsparteien können nur mit Forderungen aufrechnen, die rechtskräftig festgestellt oder unbestritten sind.

13.4 SERVISIO ® Media Communications darf den Kunden auf seiner Web-Site oder in anderen Medien als Referenzkunden nennen. SERVISIO ® Media Communications darf ferner die erbrachten Leistungen zu Demonstrationszwecken selbst dann öffentlich wiedergeben oder auf sie hinweisen, es sei denn, der Kunde kann ein entgegenstehendes berechtigtes Interesse geltend machen.

13.5 SERVISIO ® Media Communications ist berechtigt, auf allen Werken die aus einer Leistung von SERVISIO ® Media Communications entstehen, auf die Urheberschaft hinzuweisen, ohne dass dem Kunden dafür ein Entgeltanspruch zustünde.

13.6 Werden im Rahmen eines erweiterten Nutzungsrechts von SERVISIO ® Media Communications erbrachte Leistungen von Geschäfts- bzw. Kooperationspartnern des Kunden übernommen, so sind diese verpflichtet, auf die Leistung durch SERVISIO ® Media Communications in ausreichender Art und Weise hinzuweisen, insofern keine anderen Vereinbarungen getroffen wurden.

## 14. Schlussbestimmungen

14.1 Alle Änderungen und Ergänzungen vertraglicher Vereinbarungen müssen zu Nachweiszwecken schriftlich niedergelegt und von beiden Vertragsparteien unterzeichnet werden.

Mündliche Vereinbarungen oder Nebenabsprachen zu diesen AGB's bestehen nicht und können auch nicht getroffen werden.

Kündigungen bedürfen der Schriftform, welche auch durch Sendung per Telefax als gewahrt gelten. Meldungen, die schriftlich zu erfolgen haben, können auch per E-Mail erfolgen, erfordern jedoch eine Bestätigung durch SERVISIO ® Media Communications, die ebenfalls per E-Mail erfolgen kann.

14.2 Sollten einzelne Bestimmungen der Parteivereinbarungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt. Die Parteien werden in diesem Fall die ungültige Bestimmung durch eine wirksame Bestimmung ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der ungültigen Bestimmung möglichst nahe kommt. Entsprechendes gilt für etwaige Lücken der Vereinbarungen.

14.3 Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil.

14.4 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Internationalen Privatrechts und des UN-Kaufrechts.

14.5 Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist Augsburg.

## Teil B: Besondere Regelungen beim Abschluss von Hosting-Verträgen

Haben die Parteien einen Web-Hosting-Vertrag abgeschlossen, gelten ergänzend und bei Kollision vorrangig folgende Regelungen:

### 15. Allgemeines

Die unterschiedlichen Top-Level-Domains ("Endkürzel") werden von einer Vielzahl unterschiedlicher, meist nationaler Organisationen verwaltet. Jede dieser Organisationen zur Vergabe von Domains hat unterschiedliche Bedingungen für die Registrierung und Verwaltung der Top-Level-Domains, der zugehörigen Sub-Level Domains und der Vorgehensweise bei Domainstreitigkeiten aufgestellt, die ergänzend gelten.

### 16. Leistungen / Pflichten

**16.1** SERVISO @ Media Communications gewährleistet eine Erreichbarkeit der vermittelten Server von 99% im Jahresmittel. Hiervon ausgenommen sind Zeiten, in denen der Server aufgrund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich von SERVISO @ Media Communications liegen (höhere Gewalt, Verschulden Dritter etc.) über das Internet nicht zu erreichen ist. SERVISO @ Media Communications kann den Zugang zu den Leistungen beschränken, sofern die Sicherheit des Netzbetriebes, die Aufrechterhaltung der Netzintegrität, insbesondere die Vermeidung schwerwiegender Störungen des Netzes, der Software oder gespeicherter Daten dies erfordern.

**16.2** Jedes Web-Hosting-Paket enthält ein definiertes Inklusive-Datentransfervolumen pro Monat. Wurde kein Datentransfervolumen definiert, ergibt sich automatisch ein Grenzwert von fünf Gigabyte pro Monat.

Für das Feststellen des Datentransfervolumens entspricht ein Gigabyte eintausend Megabyte, ein Megabyte eintausend Kilobyte und ein Kilobyte eintausend Byte. Das genutzte Datentransfervolumen ergibt sich aus der Summe allen mit dem Kundenauftrag in Verbindung stehenden Datentransfers (z.B. Mails, Download, Upload, Webseiten). Volumen für zusätzlichen Datentransfer wird SERVISO @ Media Communications im Rahmen der technischen Leistungsfähigkeit des Rechenzentrums für ein zusätzliches Entgelt, dessen Höhe sich aus der jeweils gültigen Preisliste ergibt, zur Verfügung stellen. Der Kunde kann gegenüber SERVISO @ Media Communications schriftlich vorgeben, bis zu welcher Obergrenze ihm monatlich zusätzliches Datentransfervolumen eingeräumt werden soll. Besteht eine solche Vorgabe und wird diese Obergrenze erreicht, ist zusätzlicher Datentransfer im entsprechenden Monat nicht mehr möglich.

**16.3** Der Kunde verpflichtet sich, ohne ausdrückliches Einverständnis des jeweiligen Empfängers keine E-Mails, die Werbung enthalten, zu versenden. Dies gilt insbesondere dann, wenn die betreffenden E-Mails mit jeweils gleichem Inhalt massenhaft verbreitet werden (sog. "Spamming").

**16.4** Der Kunde verpflichtet sich, von SERVISO @ Media Communications zum Zwecke des Zugangs zu deren Dienste erhaltene Passwörter streng geheim zu halten und den Provider unverzüglich zu informieren, sobald er davon Kenntnis erlangt, dass unbefugten Dritten das Passwort bekannt ist. Die vorgenannten Pflichten sind auch dann zu erfüllen, wenn der Kunde ein Passwort erhält, welches zur Identifizierung seiner Person gegenüber SERVISO @ Media Communications bei Abgabe von Erklärungen, die das Vertragsverhältnis betreffen, dient. Personen, die bei Abgabe einer solchen Erklärung das Passwort des Kunden verwenden, gelten gegenüber SERVISO @ Media Communications widerlegbar als vom Kunden für die Abgabe der jeweiligen Erklärung bevollmächtigt. Sollten infolge Verschuldens des Kunden Dritte durch Missbrauch der Passwörter Leistungen von SERVISO @ Media Communications nutzen, haftet der Kunde gegenüber SERVISO @ Media Communications auf Nutzungsentgelt und Schadensersatz.

**16.5** Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass es ihm obliegt, nach jedem Arbeitstag, an dem der Datenbestand durch ihn bzw. seine Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen verändert wurde, eine Datensicherung durchzuführen, wobei Daten, die auf den Servern von SERVISO @ Media Communications abgelegt sind, nicht auf diesen sicherungsgespeichert werden dürfen. Der Kunde hat eine vollständige Datensicherung insbesondere vor jedem Beginn von Arbeiten von SERVISO @ Media Communications oder vor der Installation von gelieferter Hard- oder Software durchzuführen. Der Kunde testet im Übrigen gründlich jedes Programm auf Mangelfreiheit und Verwendbarkeit in seiner konkreten Situation, bevor er mit der operativen Nutzung des Programms beginnt. Dies gilt auch für Programme, die er im Rahmen der Gewährleistung und der Pflege von SERVISO @ Media Communications erhält. Der Kunde wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bereits geringfügige Veränderungen an der Software die Lauffähigkeit des gesamten Systems beseitigen kann. Der Kunde verpflichtet sich, auf dem durch SERVISO @ Media Communications bereitgestellten Server, keine Inhalte zu speichern, welche gegen gesetzliche Regelungen oder Persönlichkeits- oder Schutzrechte Dritter verstoßen. Der Kunde verpflichtet sich alle Mitbenutzer der ihm bereitgestellten Leistung, über diesen Sachverhalt zu informieren.

**16.6** Der Kunde hat keinen Anspruch darauf, dass dem Server die selbe IP-Adresse für die gesamte Vertragslaufzeit zugewiesen wird.

### 17. Domainregistrierung / Freistellung / Domainstreitigkeiten

**17.1** Bei der Verschaffung und/oder Pflege von Domains wird SERVISO @ Media Communications im Verhältnis zwischen dem Kunden und der jeweiligen Organisation zur Domain-Vergabe lediglich als Vermittler tätig. SERVISO @ Media Communications hat auf die Domain-Vergabe keinen Einfluss. SERVISO @ Media Communications übernimmt keine Gewähr dafür, dass die für den Kunden beantragten Domains überhaupt zugeteilt werden und/oder zugeteilte Domains frei von Rechten Dritter sind oder auf Dauer Bestand haben.

**17.2** Der Kunde garantiert, dass die von ihm beantragte Domain keine Rechte Dritter verletzt. Von Ersatzansprüchen Dritter sowie allen Aufwendungen, die auf der unzulässigen Verwendung einer Internet-Domain durch den Kunden oder mit Billigung des Kunden beruhen, stellt der Kunde SERVISO @ Media Communications, deren Angestellte und Erfüllungsgehilfen, die jeweilige Organisation zur Vergabe von Domains sowie sonstige für die Registrierung eingeschaltete Personen frei.

**17.3** Für den Fall, dass SERVISO @ Media Communications nach den Bestimmungen der jeweiligen Vergabestelle bestimmter Top-Level-Domains, die Registrierung einer Sub-Level-Domain des Kunden nicht aufrecht erhalten kann, ist SERVISO @ Media Communications berechtigt, den Vertrag mit dem Kunden über diese Leistungen außerordentlich mit einer Frist von 14 Tagen zum Monatsende zu kündigen.

**17.4** SERVISO @ Media Communications ist berechtigt, die Domain nach Wirksamkeit der Kündigung freizugeben. Damit erlöschen auch alle Rechte des Kunden aus der Registrierung der Domain.

**17.5** Werden von Dritten gegenüber SERVISO @ Media Communications Ansprüche wegen tatsächlicher oder behaupteter Rechtsverletzung geltend gemacht, ist SERVISO @ Media Communications berechtigt, die Domain des Kunden unverzüglich in die Pflege des Registrars zu stellen und die Präsenzen des Kunden zu sperren.

**17.5** Gegenstand dieses Vertrages sind alle vom Kunden beantragten Domains, soweit sie dem Kunden zugeteilt wurden. Soweit einzelne Domains eines Tarifes durch den Kunden oder aufgrund verbindlicher Entscheidungen in Domainstreitigkeiten gekündigt werden, besteht kein Anspruch des Kunden auf Beantragung einer unentgeltlichen Ersatzdomain. Weder für einzelne Domains eines Tarifes noch für zusätzliche einzeln gebuchte Domains erfolgt bei einer vorzeitigen Kündigung eine Erstattung, sofern nicht die Kündigung durch SERVISO @ Media Communications verschuldet worden ist.

**17.6** Sind .de-Domains Bestandteil dieses Vertrags, so sind die Registrierungsbedingungen, die Registrierungsrichtlinien sowie die Direktpreisliste der DENIC Teil dieses Vertrags. Diese können unter [www.denic.de](http://www.denic.de) abgerufen werden.

## **18. Preise und Zahlung**

**18.1** Rechnungsbeträge sind, wenn nicht anders vereinbart mit Erhalt der Rechnung fällig.  
Die Zahlung erfolgt je einen Monat vorraus.

**18.2** Der Kunde ermächtigt SERVISO ® Media Communications, die von ihm zu leistenden Hostinggebühren zu Lasten eines vom Kunden zu benennenden Kontos einzuziehen.

**18.3** SERVISO ® Media Communications ist berechtigt, die Aktivierung einer Domain erst nach Zahlung der für die Registrierung vereinbarten Entgelte vorzunehmen.

**18.4** SERVISO ® Media Communications ist berechtigt, die Preise für das Web-Hosting jederzeit zu ändern. Die Änderung wird sechs Wochen nach Zugang der entsprechenden Änderungsmitteilung beim Kunden wirksam. Die Preise sind Festpreise. Soweit nicht die Hauptleistungspflicht betroffen ist, bestimmt SERVISO ® Media Communications die Entgelte durch die jeweils aktuelle Preisliste nach billigem Ermessen. Im Verzugsfall berechnet SERVISO ® Media Communications Zinsen in Höhe von zehn Prozent jährlich und ist berechtigt, die Internet-Präsenzen des Kunden sofort zu sperren.

## **19. Kündigung Hosting-Pakete / Zusatzdomains**

**19.1** Alle SERVISO ® Media Communications Hosting-Pakete und eventuell gebuchte, optionale Zusatzfunktionen können monatlich mit einer Frist von drei Wochen zum Monatsende gekündigt werden. Zuviel bezahlte Beträge werden zurückerstattet.

**19.2** Zusätzlich gebuchte Domains können jederzeit gekündigt werden. Ein Anspruch auf Rückerstattung der vorausbezahlten Registrierungsgebühren besteht nicht.

**19.3** Rücktritts- und Kündigungserklärungen bedürfen der Schriftform, die auch durch Telefax als gewahrt gelten.

## **20. Sonstiges**

Handelt es sich bei einem gebuchten Hosting-Paket um eine Seite mit ,durch SERVISO ® Media Communications bereitgestellter Designvorlage ( z.B. SERVISO ® Mietshop ), so erhält der Kunde ein einfaches und auf die Dauer des Mietverhältnisses beschränktes Nutzungsrecht an der zur Verfügung gestellten Designvorlage. Ein Nutzungsanspruch über die Dauer des Mietverhältnisses hinaus besteht nicht.

## Teil C: Besondere Regelungen bei Bestellvorgängen über den Onlineshop

Haben die Parteien eine Bestellung über den Internetshop von SERVISIO ® Media Communications abgeschlossen, gelten ergänzend und bei Kollision vorrangig folgende Regelungen:

### 21. Vertragsabschluss

21.1 Die Konditionen für Waren von SERVISIO ® Media Communications sind freibleibend und unverbindlich. Die Darstellung von Waren auf den Internetseiten von SERVISIO ® Media Communications stellt kein Angebot dar, sondern eine unverbindliche Aufforderung an den Kunden zu bestellen. Technische sowie sonstige Änderungen in Form, Farbe oder Gewicht bleiben im Rahmen des Zumutbaren vorbehalten.

21.2 Mit der Bestellung der gewünschten Ware erklärt der Kunde sein verbindliches Vertragsangebot.

Der Kunde erhält von SERVISIO ® Media Communications zunächst eine unverbindliche Zugangsbestätigung über seine Bestellung. Ein Kaufvertrag über den oder die bestellten Artikel kommt erst zustande, wenn wir die Bestellung nach Prüfung unseres Warenbestandes schriftlich bestätigt haben (Auftragsbestätigung). Bei Bestellungen über unseren Online-Shop erfolgt dies auf elektronischem Wege (Email).

Die Entgegennahme einer telefonischen Bestellung stellt keine verbindliche Annahme durch SERVISIO ® Media Communications dar.

21.3 SERVISIO ® Media Communications ist berechtigt, dass in der Bestellung liegende Vertragsangebot innerhalb von sieben Werktagen anzunehmen. SERVISIO ® Media Communications ist berechtigt die Annahme der Bestellung abzulehnen.

21.4 der Vertragsschluss erfolgt unter dem Vorbehalt, im Falle nicht richtiger oder nicht ordnungsgemäßer Selbstbelieferung, nicht oder nur teilweise zu leisten. Dies gilt nur für den Fall, dass die Nichtlieferung nicht durch SERVISIO ® Media Communications zu vertreten ist. Im Falle der Nichtverfügbarkeit oder der nur teilweisen Verfügbarkeit der Ware wird der Kunde unverzüglich informiert. Die Gegenleistung wird unverzüglich zurückerstattet.

21.5 Sofern der Kunde die Ware auf elektronischem Wege bestellt, wird der Vertragstext von SERVISIO ® Media Communications gespeichert und dem Kunden nach Vertragsschluss zugesandt.

### 22. Eigentumsvorbehalt

22.1 SERVISIO ® Media Communications behält sich das Eigentum an der Ware bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises vor

22.2 Der Kunde ist verpflichtet, die Ware während des Bestehens des Eigentumsvorbehalts pfleglich zu behandeln. Sofern Wartungs- und Inspektionsarbeiten erforderlich sind, hat der Kunde diese auf eigene Kosten regelmäßig durchzuführen

22.3 Der Kunde hat SERVISIO ® Media Communications unverzüglich zu unterrichten von allen Zugriffen Dritter auf die Ware, insbesondere von Zwangsvollstreckungsmaßnahmen sowie von etwaigen Beschädigungen oder der Vernichtung der Ware. Einen Besitzwechsel der Ware sowie den eigenen Anschriftenwechsel hat uns der Kunde unverzüglich anzuzeigen.

22.4 Der Kunde hat uns allen Schaden und Kosten zu ersetzen, die durch einen Verstoß gegen diese Verpflichtungen und durch erforderliche Interventionsmaßnahmen gegen Zugriffe Dritter auf die Ware entstehen.

22.5 SERVISIO ® Media Communications ist berechtigt, bei vertragswidrigem Verhalten des Kunden, insbesondere bei Zahlungsverzug vom Vertrag zurückzutreten und die Ware herauszuverlangen.

### 23. Preise, Versandkosten Zahlung

23.1 Maßgeblich sind die im Online Shop von SERVISIO ® Media Communications am Tag der Bestellung genannten Preise. Preisangaben erfolgen nach bestem Wissen. Sollte die Internetseite von SERVISIO ® Media Communications trotzdem einmal einen offensichtlichen Fehler, wie etwa Schreib- oder Rechenfehler aufweisen, gewährt SERVISIO ® Media Communications dem Kunden ein sofortiges Rücktrittsrecht. Sämtliche Preise verstehen sich inklusive der jeweils gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses, ausschließlich Versandkosten und Zoll. Dem Kunden entstehen bei der Bestellung durch Nutzung der Fernkommunikationsmittel keine zusätzlichen Kosten. Preisänderungen sind nur zulässig, wenn zwischen Vertragsabschluss und vereinbartem Liefertermin mehr als vier Monate liegen und SERVISIO ® Media Communications aufgrund einer zwischenzeitlichen Preiserhöhung des Herstellers einen höheren Preis entrichten muss oder sich die gesetzliche Umsatzsteuer oder Zölle erhöhen. In diesem Fall gilt der am Tage der Lieferung gültige Preis des Verkäufers.

23.2 Es gelten die am Tag der Bestellung für die bestellten Artikel ausgewiesenen Versandkosten.

23.3 Der Kunde hat die Wahl zwischen folgenden Zahlungsarten: Vorkasse, Lastschrift; Wir behalten uns das Recht vor, einzelne Zahlungsarten auszuschließen.

23.4 Der Kunde hat nur dann ein Recht zur Aufrechnung, wenn seine Gegenansprüche unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind.

## 24. Abholung/Lieferung

**24.1** Bestellungen werden ausschließlich an Adressen in Deutschland geliefert. Sofern nichts anderes vereinbart ist, erfolgt die Lieferung des bestellten Artikels an die von dem Kunden angegebene Lieferanschrift.

**24.2** Die Lieferung erfolgt in der Regel innerhalb von 2 Wochen. Wir bitten jedoch um Verständnis dafür, dass es in Einzelfälle zu längeren Lieferzeiten kommen kann, insbesondere bei Artikeln, die aus dem Ausland bezogen werden.

**24.3** Sofern SERVISO ® Media Communications die in Ziff. 24.2 genannte Lieferfrist aus Gründen, die SERVISO ® Media Communications nicht zu vertreten hat, nicht einhalten kann (z.B. Nichtverfügbarkeit des bestellten Artikels), wird SERVISO ® Media Communications dem Kunden hierüber unverzüglich informieren und gleichzeitig eine neue angemessene Lieferfrist bestimmen. Ist der bestellte Artikel auch innerhalb dieser neuen Lieferfrist nicht verfügbar, ist SERVISO ® Media Communications berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Eine bereits erbrachte Gegenleistung des Kunden wird SERVISO ® Media Communications unverzüglich erstatten.

**24.4** SERVISO ® Media Communications ist zur Erbringung von Teillieferungen dann berechtigt, wenn ein Vertrag über eine Lieferung mehrerer Artikel zustande gekommen ist und es dem Kunden nach den bei Vertragsabschluss erkennbaren Umständen möglich und zumutbar ist, diese entsprechend ihrer Bestimmung auch jeweils einzeln zu gebrauchen.

## 25. Gefahrenübergang

**25.1** Ist der Kunde Verbraucher im Sinne des §13 BGB geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Ware auch beim Versendungskauf erst mit Übergabe der Ware auf den Verbraucher über.

**25.2** Ist der Kunde Unternehmer im Sinne des §14 BGB geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Ware mit der Übergabe, beim Versendungskauf mit der Auslieferung der Ware an den Spediteur, den Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt auf den Unternehmer über.

Der Übergabe steht es gleich, wenn der Kunde mit der Annahme in Verzug ist.

## 26. Gewährleistung

**26.1** Ist der Kunde Verbraucher im Sinne des §13 BGB so hat die Wahl, ob die Nacherfüllung durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung erfolgen soll. SERVISO ® Media Communications ist berechtigt, die Art der gewählten Nacherfüllung zu verweigern, wenn sie nur mit unverhältnismäßigen Kosten möglich ist und die andere Art der Nacherfüllung ohne erhebliche Nachteile für den Verbraucher bleibt. Verbraucher haben SERVISO ® Media Communications offensichtliche Mängel der Ware innerhalb von 2 Monaten schriftlich anzuzeigen; anderenfalls ist die Geltendmachung des Gewährleistungsanspruchs ausgeschlossen. Für Verbraucher beträgt die Gewährleistungsfrist zwei Jahre ab Ablieferung der Ware.

**26.2** Ist der Kunde Unternehmer im Sinne des §14 BGB leistet SERVISO ® Media Communications für Mängel der Ware zunächst nach unserer Wahl Gewähr durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung. Unternehmer müssen die Ware unverzüglich auf Qualitäts- und Mengenabweichungen untersuchen und SERVISO ® Media Communications erkennbare Mängel innerhalb einer Frist von einer Woche ab Empfang der Ware schriftlich anzeigen; anderenfalls ist die Geltendmachung des Gewährleistungsrechts ausgeschlossen. Verdeckte Mängel sind SERVISO ® Media Communications innerhalb einer Frist von einer Woche ab Entdeckung schriftlich anzuzeigen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Den Unternehmer trifft die volle Beweislast für sämtliche Anspruchsvoraussetzungen, insbesondere für den Mangel selbst, für den Zeitpunkt der Feststellung des Mangels und für die Rechtzeitigkeit der Mängelrüge. Für Unternehmer beträgt die Gewährleistung ein Jahr ab Ablieferung der Ware.

**26.3** Bei Gebrauchsgütern beträgt die Gewährleistungsfrist ein Jahr ab Ab Lieferung der Ware. Die einjährige Gewährleistungsfrist gilt nicht, wenn SERVISO ® Media Communications grobes Verschulden vorwerfbar ist sowie im Falle von SERVISO ® Media Communications zurechenbaren Körper- und Gesundheitsschäden und bei Verlust des Lebens des Kunden. Die Haftung von SERVISO ® Media Communications nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt hiervon unberührt.

**26.4** Die Gewährleistung umfasst nicht die gewöhnliche Abnutzung des Artikels sowie Mängel, die nach Ablieferung, z.B. durch äußere Einflüsse oder Bedienungsfehler entstehen. Gewährleistungsansprüche bestehen auch nicht bei unsachgemäßer Behandlung des Artikels durch den Kunden.

**26.5** Mängelrügen, sonstige Beanstandungen und Anregungen sind zu richten an:

SERVISO ® Media Communications  
Abteilung Reklamation

Schranenstrasse 4  
D-86150 Augsburg  
Telefon: +49.821.57085950  
Telefax: +49.821.57085959

E-Mail: reklamation@serviso.de

Geschäftsführer Marcus Zöttl

## 27. Haftung

**27.1** SERVISO ® Media Communications haftet für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Für leichte Fahrlässigkeit haftet SERVISO ® Media Communications nur bei Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Kardinalpflicht).

**27.2** Der Ersatz von Folge- und Vermögensschäden, nicht erzielten Einnahmen, Zinsverlusten und Schäden aus Ansprüchen Dritter gegen den Kunden ist in jedem Fall ausgeschlossen.

**27.3** Die Haftung ist im Falle leichter Fahrlässigkeit summenmäßig beschränkt auf die Höhe des vorhersehbaren Schadens, mit dessen Entstehung typischerweise gerechnet werden muss. In jedem Fall ist die Haftung auf die Höhe der vereinbarten Vergütung begrenzt.

**27.4** Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen betreffen nicht Ansprüche des Kunden aus Produkthaftung oder aus Garantie. Weiter gelten die Haftungsbeschränkungen nicht bei uns zurechenbaren Körper- und Gesundheitsschäden oder bei Verlust des Lebens des Kunden.

**27.5** Sofern SERVISO ® Media Communications, im Namen des Auftraggebers, notwendige Fremdleistungen in Auftrag gibt, sind die jeweiligen Auftragnehmer keine Erfüllungsgehilfen von SERVISO ® Media Communications.

SERVISO ® Media Communications haftet nur für eigenes Verschulden in Form von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

**27.6** Die vorstehenden Regelungen gelten auch zugunsten der Erfüllungsgehilfen von SERVISO ® Media Communications.

## 28. Wiederrufsrecht des Kunden als Verbraucher

Ist der Kunde Verbraucher im Sinne des § 13 BGB, so kann er die Bestellung der Ware entsprechend den in nachfolgender Belehrung enthaltenen Bestimmungen widerrufen:

### Widerrufsbelehrung:

Der Verbraucher hat das Recht die Vertragserklärung, innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache.

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Fernabsatzverträgen zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind oder die auf Grund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind oder schnell verderben können oder deren Verfalldatum überschritten würde.

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Fernabsatzverträgen zur Lieferung von Audio- oder Videoaufzeichnungen oder von Software, sofern die gelieferten Datenträger vom Verbraucher entsiegelt worden sind. Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Fernabsatzverträgen zur Lieferung von Zeitungen, Zeitschriften und Illustrierten.

Der Widerruf ist zu richten an:

SERVISO ® Media Communications  
Abteilung Vertrieb

Schranenstrasse 4  
D-86150 Augsburg  
Telefon: +49.821.57085950  
Telefax: +49.821.57085959  
E-Mail: sales@serviso.de  
Geschäftsführer Marcus Zöttl

### Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und gegebenenfalls gezogene Nutzungen herauszugeben. Kann der Verbraucher SERVISO ® Media Communications die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, muss er insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Artikeln gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung des Artikels ausschließlich auf deren Prüfung - wie sie dem Verbraucher etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre - zurückzuführen ist. Im Übrigen kann der Verbraucher die Wertersatzpflicht vermeiden, indem er den Artikel nicht wie sein Eigentum in Gebrauch nimmt und alles unterlässt, was dessen Wert beeinträchtigt.

Paketversandfähige Artikel sind zurückzusenden. Der Verbraucher hat die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn der gelieferte Artikel dem bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Ware den Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn der Verbraucher bei einem höheren Preis zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht hat. Andernfalls ist die Rücksendung für den Verbraucher kostenfrei.

## 29. Datenschutz

Wir verwenden Ihre Bestandsdaten ausschließlich zur Abwicklung Ihrer Bestellung. Alle Kundendaten werden unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften der Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und des Teledienstschutzgesetzes (TDDSG) von uns gespeichert und verarbeitet. Sie haben jederzeit ein Recht auf kostenlose Auskunft, Berichtigung, Sperrung und Löschung Ihrer gespeicherten Daten. Bitte wenden Sie sich per E-Mail an support@serviso.de, oder senden Sie uns Ihr Verlangen per Post oder Fax. Wir geben Ihre personenbezogenen Daten einschließlich Ihrer Haus-Adresse und E-Mail-Adresse nicht ohne Ihre ausdrückliche und jederzeit widerrufliche Einwilligung an Dritte weiter. Ausgenommen hiervon sind unsere Dienstleistungspartner, die zur Bestellabwicklung die Übermittlung von Daten benötigen (z.B. das mit der Lieferung beauftragte Versandunternehmen und das mit der Zahlungsabwicklung beauftragte Kreditinstitut). In diesen Fällen beschränkt sich der Umfang der übermittelten Daten jedoch nur auf das erforderliche Minimum.